

Brokerwahl: Insider-Report

Wie Du bei Forex-Brokern auf der sicheren Seite bist



FOREX FREIHEIT

Forex Made in Germany

Einführung



Jürgen Wechsler, CEO Forex Freiheit

Obwohl es in der Europäischen Union (EU) mit dem Euro eine einheitliche Währung gibt, findet weltweit ein reger Devisenhandel statt. Die Devisenhändler aus aller Welt kaufen und verkaufen die Fremdwährungen über das Internet. Dabei handelt es sich nicht nur um Banken, Exporteure und Importeure oder Staaten, die am internationalen Devisenhandel teilnehmen. Auch Privatpersonen haben die Möglichkeit, mit den Währungen fremder Länder zu handeln und dadurch Geld zu verdienen. Allerdings können private Anleger nicht direkt Devisen kaufen und verkaufen, sondern sie müssen zu diesem Zweck ein Handelskonto bei einem Broker eröffnen. Um den besten Devisen Broker zu finden, müssen die Händler mehrere wichtige Gesichtspunkte beachten, damit sie einen verlässlichen Partner für diese besondere Form der Geldanlage finden.

Welche Aufgaben hat ein Devisen Broker?

Die englische Übersetzung für den Devisenmarkt ist Foreign Exchange Market. Daher wird der internationale Handel mit den Währungen fremder Länder auch Forex genannt. Ein Devisenhändler ist unter den Begriffen Forex Händler oder Forex Trader bekannt und der Devisen Broker heißt auch Forex Broker.

Seit einigen Jahren können auch Privatpersonen am internationalen Devisenhandel teilnehmen. Allerdings kaufen und verkaufen private Anleger die Fremdwährungen nicht direkt am weltweiten Devisenmarkt, sondern sie müssen einen Devisen Broker zwischenschalten. Über einen Devisen Broker Vergleich können die Händler nach einem passenden Broker suchen. Die Aufgaben eines Forex Brokers liegen in der Bereitstellung eines Handelskontos sowie in der Ausführung der Devisenkäufe und Devisenverkäufe. Daneben bieten viele Devisen Broker zusätzliche Leistungen an. Dazu gehören zum Beispiel aktuelle Wirtschaftsnachrichten, Tipps für einen erfolgreichen Devisenhandel, Workshops, Schulungen und Webinare rund um das Thema Forex oder ein umfangreicher Kundensupport.

Der Verdienst der Broker wird über eine Provision, dem sogenannten Spread, reguliert. Der Spread ist im Devisenhandel der Kursunterschied zwischen Kauf- und Verkaufskurs der betreffenden Währung. Der Devisenbroker ist entweder eine Einzelperson oder eine Gesellschaft, welche den Devisenhandel tätigt. Auf dem Markt gibt es einige Devisenbroker, besonders im Onlinebereich.

Doch wie findet man den richtigen FOREX Broker und worauf sollte man achten?

Inhaltsverzeichnis

Einführung	2
Auf diese Punkte solltest Du bei der Wahl Deines internationalen FOREX Brokers achten.....	4
Weitere Details.....	5
Deutsche Forex Broker.....	7
Schlusswort	8
Risikohinweis und Disclaimer.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Auf diese Punkte solltest Du bei der Wahl Deines internationalen FOREX Brokers achten

FOREX Konto Checkliste

- **Welche Devisen** und weitere Basiswerte lassen sich handeln? (Werden **alle Handelsobjekte** angeboten, an denen ich Interesse habe?)
- **Seriosität** des Brokers (Ist es ein langjährig etablierter Anbieter?)
- Wie **sicher** sind die Einlagen?
- Wie kann ich auf mein Forex **Konto Geld transferieren**?
- Wie lange dauert die **Abhebung**?
- Welche weiteren **Handelsinformationen bzw. Tradingtools** erhalte ich (Charts, Analysen etc.)?
- **Handhabung des Handelssystems** (Ist das Tradingtool einfach zu bedienen?)
- Kann ich ein Forex Konto in meiner gewünschten **Währung** eröffnen (beispielsweise in Euro)?
- **Was kostet** der Handel? (Wie hoch ist der Spread der interessanten Währungspaare?)
- Gibt es **sonstige Gebühren** (beispielsweise bei der Abhebung)?
- Wie erfolgt die Preisstellung und die Orderabwicklung? (ECN/STP Broker oder Dealing Desk Broker)
- Ist eine **Kundenbetreuung** jederzeit (während der Handelszeit) zu erreichen, um sofortige Hilfestellungen zu erhalten?
- Gibt es eine kompetente **deutschsprachige Unterstützung**? (Falls Du nicht 100 % sicher im Englischen bist)
- Wie hoch ist die **Mindesteinlage**, wenn man mit echtem Geld handeln möchte? (Die meisten Broker bieten aber auch gratis Testkonten zum Üben an.)
- Wie hoch ist die **Handelsmindestgröße** (einer Position)?
- Mit welchem **Hebel** kann ich handeln? (Ein höherer Hebel bedeutet, man kann mit einer gewissen Summe mehr Geld bewegen)
- Wie sind die **Marginregeln** beim Forex Konto?
- Ist es möglich eine Position **telefonisch** zu schließen (falls Computer oder Internetzugang ausfällt)?



Weitere Details

Interessiert mich der Ruf des Brokers und lege ich Wert auf Regulierungen?

Leider erlebe ich immer wieder, dass im Internet kein Wert auf Sicherheit gelegt wird. Schnell werden 10.000 Euro an einen Broker auf einer schönen Südsee Insel überwiesen. Bitte schaue verstärkt auf die Herkunft des Brokers sowie welchen Regulierungen er sich unterwirft, damit Du im Insolvenz-Fall nicht Deine Einlage verlierst.

Das Land, in dem der Broker seinen Sitz hat, entscheidet über die zuständige Regulierungsbehörde: bei deutschen Brokern ist die BaFin zuständig, bei britischen die FCA und bei Brokern aus Zypern die CySEC. Zweigniederlassungen in anderen Ländern sind dagegen nicht relevant. Zwar vermerken z. B. zypriotische Broker mit einer deutschen Niederlassung die BaFin. Diese ist aber für kaum mehr als die Überprüfung der Postadresse der Niederlassung zuständig. Nutze Regulierungen von EU-Staaten und großer außereuropäischer Finanzzentren wie Singapur, Hongkong, USA etc.

Für die Einlagensicherung ist maßgeblich, wo die kontoführende Bank ihren Sitz hat und an welche Einlagensicherungssysteme sie angebunden ist. Die wenigsten Broker verfügen über eine Vollbanklizenz und verwahren die Kundengelder bei Kreditinstituten, die nicht zwingend im selben Land ansässig sein müssen.

Wie kann ich mein Geld ein- und auszahlen?

Als Standards haben sich die Kreditkarte und Überweisung etabliert. Bei deutschen Brokern ist dies problemlos möglich. Aber auch bei ausländischen seriösen Brokern klappt eine Überweisung gut, ist aber mit ein paar Tagen Wartezeit verbunden. Bitte achte darauf, die Anweisungen des Brokers zu befolgen, damit keine Fehluordnungen passieren. Meist unseriöse Broker bieten zusätzlich exotische Internet Zahlungsmethoden an, dies nur zu dem Zweck, schnell an Dein Geld zu kommen.

Wieviel möchte ich auf das Konto einzahlen?

Wenn Du mit wenig Kapital starten möchtest, empfehle ich Dir einen Micro Account. Hier genügen rund 1.000 Euro. Dort ist die niedrigste Handelseinheit 1.000 Euro also 10 Cent pro Pip. Möchtest Du mit noch weniger Risiko anfangen, achte auf einen Nano Account. Dort kannst Du auch 100 Euro Einheiten handeln also 1 Cent pro Pip. Damit hast Du auch mit wenig Kapital einen großen Handelsspielraum.

Welche Tools und Indikatoren nutze ich im Handel?

Wenn Du einen Metatrader Broker wählst, steht Dir das größte Potential an Indikatoren und Tools zur Verfügung.

Brauche ich Metatrader 4 oder 5?

Da es hier genau um dieses Thema geht, wähle einen Broker, der Metatrader 4 anbietet. Zukünftig wird auch der Metatrader 5 sicherlich eine Rolle spielen.

In welcher Währung wird das Konto eröffnet?

Hier gehst Du ein grundsätzliches Währungsrisiko ein, wenn Du ein Konto in einer anderen Währung eröffnest. Zusätzlich wirkt sich das auf Dein gesamtes eingezahltes Kapital aus. In Europa empfehle ich Broker, die Dein Konto auch in Euro führen können. Dies ist bei den meisten großen Brokern auch aus Übersee möglich.



Wie hoch sind Einzahlungs- und Auszahlungsgebühren?

Diese Gebühren können Deinen Gewinn bei häufigen Umschichtungen stark schmälern. Finde hier einen guten Kompromiss zwischen den rein handelsbedingten Features und den Kosten. Da man allerdings mit Geld handeln sollte, dass man nicht direkt morgen braucht, sind die Kosten nur bei kleinen Einlagesummen zu beachten. Da kommen schnell 30 Euro Gebühren bei einem englischen Broker zusammen. Wenn Du eine Einlage von 500 Euro betrachtest, sind das 6 %. Hier rate ich Dir Deine Ein- und Auszahlungen zu planen, um nicht in die Kostenfalle zu tappen.

Möchtest Du einen direkten ECN / STP Broker oder einen Dealing Desk Broker?

Ein ECN Broker oder ein STP (Straight Through Processing) Broker hat einen direkten Interbanken Zugang. Er stellt selbst keine Kurse, sondern leitet die Anfragen der Marktteilnehmer an Dich weiter, sodass Du direkt handelst. Das ist mit einem variablem Spread verbunden und einer sehr schnellen Order Abwicklung. Ein ECN / STP Broker ist einem Dealing-Desk immer vorzuziehen.



Stell Dir ein Dealing-Desk wie eine Theke bei einer Bank vor. Hier legst Du Deinem Broker Deinen Trade vor und dieser löst ihn bei sich ein. Erst danach sucht der Broker für den schon eingelösten Trade einen Abnehmer. Beim Dealing-Desk bist Du immer im Nachteil, da es hier zu Requotes kommt. Requotes sind Anpassungen des Preises. Hier wird meist zum Nachteil des Kunden angepasst. Allerdings kannst Du bei DD Brokern von einem festen Spread ausgehen. Da dieser allerdings meist recht hoch ist, stellt der DD Broker keine Alternative dar.

Bei Dealing-Desk Brokern mit fixem Spread gibt es keine Volumengebühr, diese ist in den Spread eingerechnet. Schau Dir die Übersichten auf den Broker Homepages an und vergleiche diese.

Hier lohnt sich ein genaues Nachrechnen sicherlich für Dich. Es kommt allerdings stark auf Deinen Trading-Stil an. Je kurzfristiger Du handelst, desto wichtiger sind niedrige Gebühren und ein niedriger Spread für Dich. Wenn Du eher langfristig tradest und wenige Trades pro Woche eingehst, dann spielt der Spread keine so große Rolle für Dich.

Welchen Hebel benötige ich?

Der Hebel (Leverage) besagt, um welchen Faktor Dein eingezahltes Kapital gehebelt wird. Also mit wie viel Du theoretisch handeln darfst. Bei einer Einlage von 10.000 Euro kannst Du bei einem europäischen Broker einen Hebel von bis zu 30 wählen, was einem Handelsvolumen von 300.000 entspricht. Außerhalb der EU sind sogar noch höhere Hebel möglich und erlaubt. Bei einem hohen Hebel kannst Du also mehr Kapital bewegen. Hier liegt auch das Risiko, dass Du zu viele Trades mit zu vielen Einheiten eingehst und somit Dein Depot gefährdest. Die Erfahrung zeigt, dass viele Anfänger mit einem deutlich zu hohen Hebel agieren. Profitable Trades hingegen verwenden meist kleine Hebel unter 10-fach.

Informiere Dich auf einer seriösen Plattform über Deinen Broker!

Es gibt auf seriösen Internetplattformen Forex-Broker Erfahrungen, auf die Du bei der Wahl Deines Brokers nicht verzichten solltest. Schau aber nicht in dubiose Foren und lasse Dich bei Deiner Entscheidung für einen Anbieter nicht durch Kommentare von Usern leiten, die vielfach nicht einmal ihre Identität preisgeben. Wenn Du diese Checkliste bei der Wahl des Forex-Brokers beachtest, sollte es Dir gelingen einen wirklich seriösen Broker zu finden.

Deutsche Forex Broker

Der Markt der Forex-Broker hat in den vergangenen Jahren ein enormes Wachstum verbuchen können. Deutsche Forex-Broker sind in diesem Wachstumsmarkt bisher nur schwach vertreten. Aus Trader-Sicht ist das sehr schade, denn gerade Forex-Händler mit professionellem Anspruch profitieren von einem Account bei einem Forex-Broker aus Deutschland. Diese Checkliste zeigt Dir auf, woran Du einen Anbieter aus Deutschland zweifelsfrei erkennst und erläutert Dir zusätzlich die Vorteile und Nachteile eines deutschen Forex-Brokers, wenn Du unbedingt einen deutschen Anbieter brauchst oder möchtest.

Die Checkliste: Einheimische Anbieter zweifelsfrei erkennen

Für die eindeutige Identifizierung eines deutschen Forex-Brokers gibt es einige "weiche" und "harte" Kriterien. Als bester Forex Anbieter sollte ein Broker in möglichst vielen Punkten auf eine gute Experten-Bewertung kommen.

Hier ist eine Checkliste für Dich:



"weiche" Kriterien

- Die Webseite ist auf Deutsch und fehlerfrei
- Es wird für die Kontaktaufnahme eine deutsche Festnetznummer angegeben
- Der Broker stellt sich in der Werbung als "deutscher Forex-Broker" dar

"harte" Kriterien

- Die Abgeltungssteuer wird vom Broker automatisch abgeführt
- Die Firmierung des Unternehmens stammt eindeutig aus dem deutschsprachigen Raum (GmbH, AG, GmbH & Co. KG, etc.) und das Unternehmen kooperiert nicht mit ausländischen Unternehmen, außer natürlich im Liquiditätspool. Hier sind zahlreiche internationale Partnerunternehmen sogar ein Qualitätsmerkmal.
- Der Anbieter arbeitet mit einer ".de"-Domain und es ist ein ordnungsgemäßes Impressum vorhanden
- Hinter einer Festnetznummer kann sich auch eine Umleitung zu einem internationalen Call-Center verbergen, ein besseres Kriterium sind vollständige deutsche Kontaktdaten, von der Post-Adresse über Telefon- und Faxnummern, am besten auch die Durchwahlen zu wichtigen Abteilungen.
- Der Anbieter führt umfangreiche Daten zur BaFin-Regulierung auf und diese decken sich mit den Daten, die Du zur Kontrolle bei der BaFin selbst abrufen kannst.
BaFin-Regulierung Deines Broker prüfen [hier klicken](#)

Deutsche Forex-Broker: Die Vor- und Nachteile eines Devisen-Brokers aus der BRD

Vorteile:

- Die Regulation über die BaFin garantiert einen der höchsten Regulierungsstandards weltweit.
- Missverständnisse aufgrund von unklaren Übersetzungen auf der Webseite sind ausgeschlossen.
- Der Kundensupport spricht Deine Sprache und zwar nicht nur als Zweit- oder Drittsprache.
- Du brauchst Dir um die Abführung der Abgeltungssteuer keine Sorgen zu machen, dies geschieht automatisch und wird für Dich mit Print-Unterlagen für Deine Steuererklärung dokumentiert. Du kannst im Gegenzug natürlich auch Spekulationsverluste steuerlich geltend machen.

Nachteil:

- Die Abgeltungssteuer wird automatisch abgeführt, bei ausländischen Anbietern ist dies nicht der Fall. Dem Trugschluss, dass Du deswegen keine Steuern auf Spekulationsgewinne zahlen musst, darfst Du keinesfalls erliegen. Das deutsche Finanzamt hat in einem "Anti-Humorwettbewerb" mit der BaFin gute Chancen.

Schlusswort

Wir hoffen, dass Du mit Hilfe dieser Dokumentation und den enthaltenen Links den passenden Broker für Deine Handelsstrategie findest. Gerne unterstützen wir Dich auch im Rahmen unserer hochqualitativen und praxisorientierten Akademien, Webinare und mit weiterführenden Informationen, damit Du Dir schnell und effizient das notwendige Fachwissen für die Trader-Branche aneignen kannst.



idea → plan → action

Wir wollen Eines für unsere Kunden erreichen: Dich erfolgreich machen!

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Team Forex Freiheit



Bleib immer auf dem Laufenden zum Thema Währungen und Finanzen
und melde Dich zum Forex Freiheit Newsletter an:

<https://www.forexfreiheit.de/newsletter/>

Am besten abonnierst Du auch gleich noch unseren GeldMehrWert-Kanal auf YouTube:

<https://www.forexfreiheit.de/youtube>

Risikohinweis und Disclaimer

Forex Freiheit GmbH, 90453 Nürnberg, Germany

Copyright 2023/2024

Alle Rechte der deutschsprachigen Ausgabe liegen bei Forex Freiheit GmbH. Nachdrucke und Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nicht gestattet. Unsere Informationen sind ausschließlich für den eigenen Gebrauch bestimmt.

RISIKOHINWEIS:

Die Informationen basieren auf Quellen, die wir für zuverlässig halten. Die Angaben erfolgen nach sorgfältiger Prüfung, jedoch ohne Gewähr. Gute Ergebnisse in der Vergangenheit garantieren keine positiven Resultate in der Zukunft. Derivateanlagen bieten hohe Chancen auf Gewinne bei zugleich sehr hohem Verlustrisiko bis hin zum Totalverlustrisiko. Der Derivatehandel beinhaltet spekulative Risiken, die im negativsten Fall bis zu einem Totalverlust der investierten Mittel und darüber hinaus führen können. Daher wird ausdrücklich davon abgeraten, einen zu hohen Vermögensanteil auf Derivate zu konzentrieren oder für diese Investments Kredite aufzunehmen.

Alle Meinungen, Nachrichten, Recherchen, Analysen, Kurse oder andere Informationen in dieser Publikation oder in anderen Materialien, die von Forex Freiheit GmbH, ihren verbundenen Unternehmen oder ihren Mitarbeitern zur Verfügung gestellt werden, sind als allgemeine Marktkommentare anzusehen und stellen keine Investmentberatung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Devisen, CFDs oder jeglichen anderen Wertpapieren dar. Deine persönlichen Umstände werden dabei nicht berücksichtigt, handle oder investiere bitte nicht nur aufgrund dieser Informationen. Mit der Sichtung jeglicher Materialien, die von Forex Freiheit GmbH erstellt wurden oder der Nutzung jeglicher Informationen dieser Seiten stimmst Du zu, dass dies allgemeines Informationsmaterial darstellt, und dass Du weder eine Person noch eine Unternehmung für Verluste verantwortlich machst, die durch die Inhalte oder allgemeine Information entstanden sind, die von Forex Freiheit GmbH, deren Mitarbeiter, Direktoren oder anderer Mitglieder bereitgestellt wurden.

Futures, Contracts for Difference (CFDs), Optionen und Währungshandel bieten große potentielle Erträge, aber bergen ebenfalls große potentielle Risiken. Du musst Dir der Risiken bewusst sein und bereit sein, diese zu akzeptieren, um in die Future-, Options- und Devisenmärkte zu investieren. Handle nicht mit Geld, das Du Dir nicht leisten kannst zu verlieren. Diese Publikation stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot dar, Futures, Spotmarkt Devisen, CFDs, Optionen oder andere Finanzprodukte zu kaufen oder zu verkaufen. Es wird keine Garantie gewährt, dass ein Konto ähnliche Gewinne oder Verluste machen oder wahrscheinlich machen wird, ähnlich wie jene, die im Material in dieser Publikation dargestellt werden. Die vorhergegangene Performance jeglichen Trading-Systems oder einer Methodologie ist nicht zwangsläufig bezeichnend für zukünftige Ergebnisse. Um jeglichen Zweifel auszuräumen: Forex Freiheit GmbH, die damit verbundenen Unternehmen und Mitarbeiter sehen sich selbst nicht als Commodity Trading Advisors (CTAs). Unter Berücksichtigung dieser Darstellung sind alle Materialien und Informationen, die von Forex Freiheit GmbH, den damit verbundenen Unternehmen und Mitarbeitern zur Verfügung gestellt werden, als für Informationszwecke konzipiert anzusehen und dürfen nicht als individuelle Investment Beratung angesehen werden.

Warnung eines hohen Risikos: Devisen-, Futures- und Optionenhandel haben großes Gewinnpotenzial, können aber auch große Risiken bergen. Der hohe Leverage- oder Hebeleffekt kann genauso gut gegen Dich, wie für Dich arbeiten. Du musst Dir der Risiken bewusst sein, die mit Investitionen in Devisen, Futures und Optionen verbunden sind und bereit sein diese zu akzeptieren, um in diesen Märkten handeln zu können. Devisenhandel beinhaltet ein erhebliches Verlustrisiko und ist nicht für alle Investoren geeignet. Bitte handle nicht mit geliehenem Geld oder mit Geld, das Du Dir nicht leisten kannst zu verlieren. Obwohl alle Bemühungen unternommen werden, die Richtigkeit der in dieser Publikation enthaltenen Informationen zu überprüfen, kann Forex Freiheit GmbH keine Verantwortung für jegliche Fehler oder fehlende Informationen übernehmen. Daher empfehlen wir den Lesern dringend, selbst gründliche Überprüfungen durchzuführen und unabhängige Finanzberatung einzuholen, bevor jegliche Art von Transaktion durchgeführt wird.

DISCLAIMER:

Wir machen Dich vorsorglich darauf aufmerksam, dass die in dieser Publikation enthaltenen Finanzanalysen und Empfehlungen zu einzelnen Finanzinstrumenten eine individuelle Anlageberatung durch Deinen Anlageberater oder Vermögensberater nicht ersetzen können. Unsere Analysen und Empfehlungen richten sich an alle Abonnenten und Leser unserer Publikation, die in ihrem Anlageverhalten und ihren Anlagezielen sehr unterschiedlich sind. Daher berücksichtigen die Analysen und Empfehlungen dieser Publikation in keiner Weise Deine persönliche Anlagesituation. Bitte habe Verständnis dafür, dass diese Publikation nur von der Person gelesen und genutzt werden darf, die im Abonnementvertrag aufgeführt ist. Die Publikation – elektronisch oder gedruckt – ganz oder teilweise weiterzuleiten, zu verbreiten, Dritten zugänglich zu machen, zu vervielfältigen, zu bearbeiten oder zu übersetzen, ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Forex Freiheit GmbH gestattet.